Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0188/2015
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	18.06.2015	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	23.06.2015	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Vertretungsvollmacht für städtische Gesellschaftervertreter

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach bevollmächtigt die städtischen Vertreter in Gesellschafterversammlungen von GmbHs, an denen die Stadt Bergisch Gladbach beteiligt ist, die Stadt, falls nicht alle entsandten städtischen Gesellschaftervertreter erschienen sind, gegebenenfalls auch alleine, oder gemeinsam mit weiteren städtischen Vertretern wirksam zu vertreten.

Sachdarstellung / Begründung:

Erscheinen die in die Gesellschafterversammlung einer GmbH entsandten städtischen Gesellschaftervertreter nicht vollzählig, so ist grds. zweifelhaft, ob die Stadt Bergisch Gladbach bei Abstimmungen in der jeweiligen Gesellschafterversammlung wirksam vertreten ist und ihr Stimmrecht ausüben kann.

Diese Problematik wurde anlässlich der notariellen Beurkundung eines Gesellschafterbeschlusses der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH vom beurkundenden Notar aufgeworfen. Dieser ging von einer Gesamtvertretung durch die städtischen Gesellschaftervertreter aus, was dazu führt, dass die Stadt Bergisch Gladbach nur dann handlungsfähig ist, wenn alle von der Stadt entsandten Vertreter in der jeweiligen Sitzung der Gesellschafterversammlung anwesend sind. Da es allerdings an einer entsprechenden gesetzlichen Regelung fehlt erwog der Notar ein Gutachten der Notarkammer einzuholen. Für die Beurkundung war das Gutachten dann aber nicht mehr erforderlich, so dass die Rechtslage immer noch unklar ist.

BMO (Billstein, Mehlis, Osenau Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt Partnerschaft) hält es lt. Stellungnahme vom 03.12.2014 nicht für zumutbar, dass die Wirksamkeit der städtischen Stimmabgabe in der Gesellschafterversammlung mit rechtlichen Zweifeln belastet ist, da es öfters vorkommt, dass nicht alle Vertreter anwesend sind. Deshalb rät sie dazu, dass die Stadt Bergisch Gladbach die Vertretungsbefugnis der in die Gesellschafterversammlung der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH entsandten drei Vertreter dahingehend präzisiert, dass die Stadt Bergisch Gladbach bei Abstimmungen in der Gesellschafterversammlung der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH auch dann wirksam vertreten ist, wenn nicht alle Vertreter anwesend sind. Dementsprechend sollen die städtischen Vertreter ausdrücklich ermächtigt werden die Stadt Bergisch Gladbach gegebenenfalls auch alleine, oder gemeinsam mit nur einem städtischen Vertreter, wirksam zu vertreten.

Die bei der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH aufgeworfene o.g. Rechtsfrage stellt sich auch für andere GmbHs in die die Stadt Bergisch Gladbach mehrere Gesellschaftervertreter entsandt hat. Aktuell sind das die Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH und die GL Service gGmbH.

Um die Wirksamkeit der Beschlüsse der Gesellschafterversammlungen von GmbHs, in welche die Stadt Bergisch Gladbach mehrere Vertreter entsandt hat, sicher zu stellen werden die städtischen Gesellschaftervertreter von der Stadt Bergisch Gladbach ausdrücklich ermächtigt diese auch alleine, oder gemeinsam mit den erschienenen städtischen Gesellschaftervertreter, wirksam zu vertreten.

Verbindung zur strategischen Zielsetzung

Handlungsfeld: Mittelfristiges Ziel: Jährliches Haushaltsziel: Produktgruppe/ Produkt:	Handlungsfeld 4: Erfolgreiches Zusammenwirken von Politik und Verwaltung in Richtung strategischer Zielsteuerung 4.4 Wir verfügen über ein flächendeckendes Controlling und ein Berichtswesen, das die Politik handlungsfähig macht.
---	---

Finanzielle Auswirkungen

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag	0 €	0 €
Aufwand	0 €	0 €
Ergebnis	0 €	0 €
<u>2. Finanzrechnung</u> <small>(Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/</small> <u>Vermögensplan</u>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €

Im Budget enthalten	ja nein siehe Erläuterungen
---------------------	-----------------------------------